

IGWUò Kutschenò Post

Monatliche Mitteilungen aus dem Vereinsleben



Sommerferien

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Fahrsportfreunde,

der größte Teil der Sommerferien ist schon vorbei, fast alle, die in Urlaub waren sind hoffentlich gut erholt und wohlbehalten zurückgekehrt um sich mit frischer Energie der Arbeit und den kommenden Aktivitäten der IGWU zu widmen. Einige Termine, die in näherer Zukunft anstehen und bei denen es Gelegenheit gibt, Fahrerkollegen zu treffen, werden auf den nächsten Seiten erwähnt. Doch geht unser Blick schon weiter, über Turniere, Herbstjagden und sogar die nächste Mitgliederversammlung im Frühjahr 2011 hinaus, denn im nächsten Jahr feiert unser Verein sein 25-jähriges Bestehen!

Um diesen schönen Anlass, dass seit einem Vierteljahrhundert Menschen in ihrer Freizeit die Tradition des Gespannfahrens pflegen, sich austauschen, Schaubilder und Turniere organisieren, die Lehren Benno von Achenbachs weitergeben und Vieles andere mehr, angemessen zu würdigen, möchten wir mehr Mitgliedern als nur dem Vorstand die Gelegenheit geben sich bei den Vorbereitungen mit einzubringen. Deshalb wird der nächste Fahrerabend am 3.09.2010 im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins zur Ideensammlung für unser Jubiläumsjahr genutzt werden. Vielleicht besitzt der Ein oder Andere sogar noch Fotos aus den 80iger oder 90iger Jahren oder alte Ausgaben der Kutschenpost. Solche Zeitzeugen würden wir gerne den anderen Mitgliedern zeigen.

Vielleicht finden sich an einem lauen Sommerabend ein paar Minuten Zeit um über das Jubiläum unseres Vereins nachzudenken, für Ideen und Anregungen hat jedes Vorstandsmitglied ein offenes Ohr!

Mit herzlichen Grüßen,
Ihre und Eure Eva Schindling

In dieser Ausgabe:

<u>Rückblicke:</u> Gibber Kerbeumzug Kanu-Tour Suchanzeige	Seite 2
36 Grad im Schatten EM-Korso Kronberg	Seite 3
Unser Taunus <u>Vorschau:</u> Showfahren in Seitzenhahn	Seite 4
Bogenschießen Kutschenkorso Fahrwettbewerb Jubiläum Landgestüt	Seite 5
Geburtstage Buchtipps Impressum	Seite 6

Wir haben mittlerweile eine große Leserschaft außerhalb der IGWU. Darüber freuen wir uns sehr! Gerne nehmen wir auch Berichte, Ankündigungen etc. in unsere Online-Kutschenpost auf. Gerne darf unsere KuPo weitergeleitet werden, wir nehmen auch weiterhin neue Leser in unseren Verteiler auf! Interessenten bitte per e-Mail an:
E.Schindling@igwu.de

Gibber Kerbeumzug

Am 4. Juli 2010 fand der Umzug anlässlich der 101. Gibber Kerb statt. Fünf Gespanne für den Kerbeumzug zur Verfügung zu stellen ist das „Entgelt“ der IGWU an die Gibber KerbeGesellschaft für die Nutzung deren Gelände als Fahrplatz. Gleich in diesem ersten Jahr wurde es knapp die Vereinbarung zu erfüllen, da etliche Fahrer, die bereits zugesagt hatten, wegen Krankheit, Ernte oder anderer widriger Umstände absagen mussten. Ganz kurzfristig mit nur einem Tag Vorlaufzeit sprang Klaus Schreiber mit seinem Vierergespann Shetlandponies ein. Die anderen Fahrer waren Armin Menges, Alexander Berghof, Georg Marfilus und Michael Lendle. Vielen Dank, dass Ihr die Verpflichtung der IGWU in diesem Jahr erfüllt habt!



Jugendveranstaltung: Kanu-Tour auf der Lahn



Am Sonntag, den 27. Juni fand für die Kids und Jugendlichen der IGWU eine Kanu-Tour auf der Lahn statt. Teilgenommen haben neun Kids im Alter von 5-17 Jahren.

Als wir in Weilburg-Fürth angekommen sind gab es einen kurzen Vortrag, wie wir uns mit den Kanus zu verhalten haben und was wir alles beachten sollten. Verteilt auf drei Viererboote paddelten wir bei herrlichem Wetter los. Um die Mittagszeit legten wir eine Pause ein, bei der es sich die Kids nicht nehmen ließen, in der Lahn eine erfrischende Abkühlung zu nehmen. Nach vier Stunden mit vielen Wasserschlachten und Wettkanupaddeln

sind wir dann heil in Runkel angekommen. Wohl genau richtig, denn bei lauten Fan-Geschrei und Vuvuzela-Tönen haben wir gerade noch das erste Tor von Deutschland im WM-Spiel gegen Italien in einem Lokal mitbekommen! Jedoch hielt es uns dort nicht lange und wir eilten schnurstracks zur Eisdielen – eine weitere Abkühlung bei 30 Grad konnten wir gut gebrauchen :-). Mit dem Zug ging es dann wieder zurück nach Weinbach – Fürth zur Kanu-Station. Nachdem wir die beiden letzten Tore und somit den Sieg der deutschen Spieler noch mitbekommen hatten, machten wir uns auf den Heimweg. Ein Zwischenstopp bei McDonalds und der obligatorische Auto-Korso durften natürlich nicht fehlen. Es war ein sehr schöner Tag, der uns allen sehr viel Spaß gemacht hat! Vielen Dank an die zwei weiteren Betreuer Alexander Berghof und Klaus Schindling, die uns auch als Fahrer zur Verfügung standen!

Eure Silvie Menges

Braves, verlässliches Freizeitpferd gesucht
ò geritten und einspännig gefahrenò
Bis maximal 1,50m Stockmaß.
Telefon 0171 811 77 95

36 Grad im Schatten

Für die ganz Tapferen boten wir, das Fahrteam Mögeln, diesen Sommer Fahrkurs und Longierkurse an. Der Kurs startete am 03.07.2010 mit dem Basispass, zu dem sich sieben Personen angemeldet hatten. Gemeinsam schwitzte man und lernte die die Grundregeln im Umgang mit unserem Partner Pferd. Doch in der Mittagshitze suchten wir Zuflucht in der Stallgasse. Weitere tapfere Krieger (10 und 11 Jahre alt) trafen sich ab Montag zum DLA IV Longierkurs.

Es folgte ein hitziges Wochenende (10./11.07.) an dem sich vier weitere Damen zum durchgaren, aber in erster Linie zum longieren trafen und bei wüzigter Hitze versuchten sich die Theorie einzuverleiben. Gerissen lösten die Fahrschüler dieses Problem, frei nach dem Motto der frühe Vogel fängt den Wurm, und spannten frohen Mutes um 7:00 morgens an.

Fertig gegrillt präsentierten sich alle Schüler den Richtern und wir konnten allen zur bestandenen Prüfung gratulieren. Ein besonderer Dank gilt Katrin Knötig, Georg Kruse, der Reitergruppe Wiesbaden e.V. und den Prüfern Klaus Nass und Wilhelm Wörner.

Das Kutscheln-Fahrteam-Mögeln gratuliert folgenden Pferdefreunden zur bestandenen Prüfung:

BasisPass-Pferdekunde

Stefanie Kruse, Maritta Weidemann,
Simone Baumann, Sabine Schütz,
Melanie Waldenburger,
Michelle und Béla Benthin

Deutsches Longier Abzeichen Klasse IV

Anna Schneider, Samuel Campo

Deutsches Fahr Abzeichen Klasse IV

Michelle und Béla Benthin



und wünschen allen gesunde & glückliche Pferde und niemals Rad- und Deichselbruch.

Vergesst niemals, Pferdesport ist ein Teamsport mit Pferden als Team-Partner.

Euer Kutscheln-Fahrteam-Mögeln

EM-Korso Kronberg



Dieses Jahr wurde die Europameisterschaft der jungen Dressurreiter auf dem Schafhof in Kronberg ausgetragen. Für dieses Event hatte R. Temporini einen Kutschenkorso zur Eröffnungsfeier organisiert und die Fahrer persönlich dazu eingeladen.

45 Gespanne, von historischen bis zu sportlichen Wagen, brachten die Sportler vom Schafhof zur offiziellen Eröffnungsfeier.

Die im schicken Mannschaftsoutfit gekleidete Jugend wurden mit drei Gespannen pro Nation, bejubelt zum Rathaus gefahren. Jeweils das erste Gespann war mit einer großen Länderflagge geschmückt und die Sportler hatten ihren Spaß mit Papierfähnchen.

Unter großen Applaus stiegen die Aktiven von den Gespannen und wir traten die Rückfahrt an, so dass alles versorgt und verladen war, bis die Eröffnung auf dem Schafhof, zu dem alle Teilnehmer geladen waren, begann. Mit Speis und Trank hielt man zufrieden noch einen Plausch und wünschte den Sportlern viel Erfolg.

Unser Taunusó

Wanderfahrt/-ritt von Wiesbaden nach Niederneisen

Brav aufgepasst in der Kutschschule starteten wir (Georg Kruse und Maja Mögelin) unsere Fahrt, bewaffnet mit erster Hilfe für Pferd, Fahrer, Reiter, Ersatzsträngen, Leinen, Kordel und Messer am Freitag (23.07.10). Geplant war die Route einerseits von den Reitern und andererseits hatten wir große Strecken mit dem Roller abgefahren. Doch der Herr Försteró schickte uns zur Gemeinde um uns die Wanderreitkarte der Gemeinde Hohenstein zu besorgen und den beschilderten Wegen folgen zu können.

*Du liebes Kind komm geh mit mir!
gar schöne Spiele spiel ich mit dir;
ě*

*Meine Töchter führen den nächtlichen Rhein
und wiegen und tanzen und singen die ein. ě*

*Und bist du nicht willig,
so brauch ich Gewalt.*

Traue keinem Waldgeistó und so standen wir auf unserem ausgeschilderten Weg plötzlich im Unterholz, unpassierbar für ein Gespann, ohne Wendemöglichkeit. Ausspannen war also angesagt, Kutsche drehen und Reverse. Die fünf Reiter verhielten sich perfekt, stiegen ab und sicherten uns die Pferde. Von nun an ernannten wir einen Scoutó, Sabine und ihr Traberwallach kundschafteten an jeder Wegeskreuzung die Strecke aus und wir warteten mit den Reitern. Doch es führte uns nur ein Bergabweg, voll mit Geäst, wieder aufs freie Feld. Die Sonne lachte uns ein letztes Mal zwischen den schwarzen Wolken ins Gesicht und so beschlossen wir mit dem Gespann von Born bis zum Reitzentrum von Viola Vogler in Hohenstein die Kreisstraße zu nutzen. Doch auch das kann spannend werden, die Straße führte uns über Kilometer an Rapsfeldern vorbei. Als plötzlich das rascheln im Feld uns folgteě

Unser Youngster wollte die Hufe in die Hand nehmen und die Hunde lieber ins Feld als tatenlos auf der Kutsche zu sitzen, wir hatten aller Hand zu tun, um die Situation zu klären.

*Erreicht den Hof mit Müh und Not
in seinen Armeně*

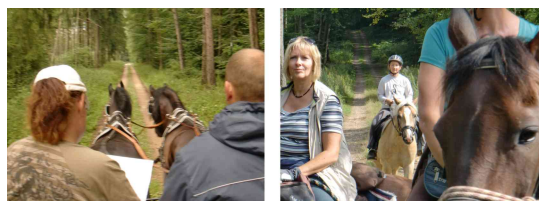
Das Gewitter brach los.

Auch Hauke Hein (Schimmelreiter) konnte den Deich nicht retten. Dieses sollte uns trösten, als die Wallache der Reiter auf der Koppel anfangen sich zu prügeln. Entschlossen baute man im strömenden Regen ein weiteres Paddock auf und separierte die Herren.

Am Samstag hatten wir uns für den zweiten Teil der Strecke, die ortskundige Melanie Krug eingeladen und so starteten wir frohen Mutes in ein neues Abenteuer. Die Strecke führte uns auf der Eisenstraße fast bis Burg Hohenstein. Unser Weg kreuzte eine Volkswanderungsstreckeě Unser Glück, ihre Freud, denn man weiß dass diese Wege geräumt sind und es Essen und Trinken an der Stempelstation gibt.

Brav standen wir Fotomodell und machten uns zum nächsten Treffpunkt mit den Reitern auf. Die restliche Strecke führte uns gemeinsam über schöne Wiesenwege an unser Ziel. Bei der Reitschule Hach in Niederneisen angekommen glühte die Grillkohle, Pferde erfreuten sich saftiger Wiesen und die Sonne ging in unserem Gelächter unter.

Eure Maja



Vorschau

Showfahren in Seitzenhahn am 07. August 2010

Die Seitzenhahner sind bei ihrem Reitturnier bekannt für ihr Flutlichtspringen mit anschließendem Showprogramm! Auch dieses Jahr werden sich 12 Gespanne der IGWU auf den Weg machen um bei flotter Musik und Flutlichtbeleuchtung dieses Showprogramm zu gestalten. Die Fahrer können bei einem Kegelpacours mit festen Hindernissen und/oder bei „Jagd um Punkte“ ihr Können unter Beweis stellen.

Vom 1-,2- und 4-Vierspanner ist alles vertreten und die Fahrer freuen sich auf viele Fans, die sie an dem Abend unterstützen werden! Über fleißige Helfer beim Auf- und Abbauen des Parcours würden wir uns ebenfalls freuen. Im Anschluss werden wir bei leckerem Essen und gekühlten Getränken den Abend ausklingen lassen.

Wer vor zwei Jahren schon dabei war, weiß, welcher Gaudi dieser Abend verspricht.



Vorschau

Bogen-Schieß Workshop für Kids und Jugendliche am 22. August 2010

Den Pfeil einlegen, die Sehne spannen, auf das Ziel konzentrieren ...
und den Pfeil fliegen lassen...



Und das, liebe Kids und Jugendliche, könnt ihr am Sonntag,
den 22. August 2010 bei unserem Bogen-Schieß-Kurs „live“ erleben! Nach einer kurzen Einführung bekommt ihr euer Material in Form von Bogen und Pfeilen in die Hand gedrückt und schon geht es los! Zum Schluss wird es noch einen kleinen Wettkampf geben, wo ihr auf 3-D-Tiere (aus Spezialkunststoff) wie z.B. Wildschweine schießen könnt.

Das gibt ein Wahnsinns Gaudi ☺

Los geht es um 10:00 Uhr.

Wir treffen uns bei Dirk Wender in Hünstetten-Limbach, der uns fachmännisch durch den Tag begleiten wird. Nach dem Bogen-Schießen werden wir noch gemütlich grillen. Eure Eltern können euch dann am frühen Nachmittag wieder abholen!

Der Anmeldeschluss ist der 15. August 2010.

Der Teilnahmebetrag liegt bei 10 EUR!

Bei Fragen erreicht ihr mich unter meiner Handy-Nummer 0175 6546640 oder per E-Mail unter silvie-menges@gmx.de

Historischer Kutschenkorso

Zum Tag des offenen Denkmals am 12. September 2010 in Pfaffen-Schwabenheim

Das Motto in diesem Jahr: „Kultur in Bewegung – Reisen, Handel und Verkehr“

Der Reit- und Fahrsportverein Pfaffen-Schwabenheim und die Pferdepension Sonnenhof von Norbert Theis laden daher Reiter, Kutschen und Wagen aus vielen Jahrhunderten ein. Es wird ein Ganztagesprogramm organisiert beginnend mit einem gemeinsamen Mittagessen. Anschließend wird eingespannt und um 13.30 Uhr Aufstellung zur historischen Rundfahrt bezogen. Um 15.00 Uhr werden alle Teilnehmer vor dem Bürgerhaus empfangen, vorgestellt und jedem ein kleines Präsent und Plakette überreicht.

Es haben sich bereits Rundfunk, Fernsehen und viele Honoratioren aus Politik und Wirtschaft angekündigt und wer an diesem tollen Event teilnehmen möchte, bitte direkt bei Norbert Theis anmelden.

Norbert Theis, Brühlstr. 6, Pfaffen-Schwabenheim,
Tel: 06701-7877, Fax 06701-2730,
email: info@pferdepension-sonnenhof.de
Homepage: www.pferdepension-sonnenhof.de

WBO-Fahrerwettbewerb in Worms-Abenheim

Am 11. September 2010 veranstaltet der Reit- und Fahrverein Worms-Abenheim einen WBO-Fahrerwettbewerb mit der 3. Wertung für den Rheinhessen-Cup 2010 für Nachwuchsfahrer sowie ein Präsentationswettbewerb für Ein- und Zweispänner. Die Ausschreibung ist der Online-Ausgabe der KuPo angehängt, Nennungsschluß ist der 30. August 2010. Selbstverständlich sind Zuschauer und Fans unserer IGWU-Fahrer zum anfeuern herzlich willkommen!

Landgestüt Celle feiert 275-jähriges Bestehen

Am 27. Juli jährte sich die Gründung des niedersächsischen Landgestüts Celle zum 275. Mal. Aus diesem Anlass wird bis Anfang Dezember ein umfassendes Jubiläumsprogramm geboten. Unter anderem findet am 21.+22. August ein historisches Fahrturnier im Landgestüt statt, zu dem 50 Gespanne aus ganz Europa erwartet werden. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des Landgestüts unter www.landgestuetcelle.de.

Christian Kliem in Landesperspektivkader berufen!

Wir gratulieren unserem Vereinsmitglied Christian Kliem zur Berufung in den Landesperspektivkader des PSV Hessen. Er darf damit am zweiten Augustwochenende auf den deutschen Jugendmeisterschaften in Viernheim starten und wurde zudem noch für die süd-deutschen Mannschaftsmeisterschaften nominiert! Wir wünschen viel Erfolg und hoffentlich viele tolle Ergebnisse und Geschichten aus dem Fahrer-Profi-Lager.

Geronimo

Mit den Augen eines Pferdes



Lydia Albersmann

Buchtip

Geronimo

Mit den Augen eines Pferdes

Geronimo selbst erzählt ab dem Tag seiner Geburt wie er die Welt entdeckt. Nachdem er im zarten Alter von drei Wochen das unheimliche „Knistermonster“ (eine Plane) besiegt hat, ist sein Selbstvertrauen unerschütterlich und er meistert Einreiten, mehrere Stall- und Besitzerwechsel und andere Abenteuer. Dabei gibt er uns Einblicke in verschiedene Reitweisen und Haltungsformen, die humorvoll ‚auf die Schippe‘ genommen werden.

Das 130 Seiten dicke Taschenbuch richtet sich nicht nur an Reiter, sondern auch an andere Tierfreunde und kann auch gut von Kindern ab etwa 10 Jahren gelesen werden.

Geburtstage im August

Siri Mae Schlöbcke	03.08
Gottfried Schuth	09.08.
Klaus Becht	13.08.
Werner Greuling	14.08.
Michael Schlöbcke	14.08.
Wolfram Rübsamen	15.08.
Maja Mögelin	17.08.
Heinz Hillebrand	18.08.
Udo Neuschäfer	21.08.
Simone Marfilus	25.08.
Andre Wittich	25.08.
Alexander Berghof	26.08.
Gösta Schubert	26.08.
Berit Weber	27.08.
Matthias Yildiz	28.08.
Werner Reis	30.08.

Herzlichen Glückwunsch!

Wenn der Mensch je eine große Eroberung gemacht hat, so ist es die, dass er sich das Pferd zum Freunde gewonnen hat.

- Conte de Buffon



Gibber Kerbeumzug 2010



Impressum

Interessengemeinschaft der Gespannfahrer Wiesbaden und Umgebung e.V. www.igwu.de

Kutschenpost: Alexander Berghof Tel. 0611-846323 oder 0172-6112136 a.berghof@igwu.de

Eva Schindling Tel. 06190-5427 oder 0175-5976551 e.schindling@igwu.de



Pferdehof der schwarzen Prinzen



**Ingrid Michaelis-Hertel
Bernd Hertel
Hauptstrasse 44
67582 Mettenheim
Tel. 06242- 503055**

1. Hilfe am Pferd

Tagesseminar mit Zertifikat

mit Frau Dr. Dorothea Weber

am: 04.09.2010

von: 9:00 – 17:00 Uhr

Preis: 85 Euro

Folgende Themen werden Theorie und Praxis behandelt:

- **Anatomische und physiologische Grundlagen**
- **Messung und Deutung der physiologischen Werte**
- **Symptome der häufigsten Erkrankungen**
- **Stützverband und Hufverband anlegen**
- **Notfallmaßnahmen bei den häufigsten Krankheitsbildern und Verletzungen**
- **Die Stallapotheke / Erste Hilfe Koffer**
- **Parasiten / korrektes Entwurmen**

Anmeldung sofort

Teilnehmerzahl ist auf 10 begrenzt

<http://www.pferdehof-mettenheim.de>

Ausschreibung: WBO-Fahrerwettbewerb mit der 3. Wertung für den Rheinhausen-Cup 2010 für Nachwuchsfahrer sowie ein Präsentationswettbewerb für Ein- und Zweispänner Ponys und Pferde

Datum: 12. September 2010
Ort: Worms-Abenheim
Veranstalter: Reit- und Fahrverein Worms-Abenheim
Turnierleitung: Fritz Wennesheimer u. Gunter Gerhard
Nennungsschluß: 30. August 2010
Nennungen an: Karin Addison, Gartenstr. 56, 67582 Mettenheim, T, Tel. 06242/4 713, FAX: 06242/95
Richter: H. Closheim/H. Winterheimer
Parcoursbau: H. Closheim
Teilnehmer: Fahrer aller Leistungsklassen, bei Fahrern, Fahrerinnen die in 2010 noch keine 14 Jahre alt werden, muss der Beifahrer mindestens 18 Jahre alt und im Besitz des Fahrerabzeichens Klasse IV sein
Beifahrer: müssen mindestens 14 Jahre alt sein
Pferde: Gespanne sind in den WB 3,7,11,15 nur nach Teilnahme an dem entsprechenden Dressur WB mit einer Mindestpunktzahl von 5,0 startberechtigt
Pro Pony/Pferd sind nur drei Starts möglich
Equidenpässe: Müssen vor dem ersten Start bei der Meldestelle vorgelegt werden
Allgemeines: Fahrerplatz Sand
Vorbereitungsplatz Sand
Der Veranstalter behält sich vor, einzelne Wettbewerbe umzulegen, zusammenzulegen bzw. ausfallen zu lassen
Helmpflicht Fahrer und Beifahrer in WB Nr. 3,7,11,15
Schutzweste wird für WB Nr. 3,7,11,15 empfohlen
Kopfnummern sind von den Teilnehmern mitzubringen
Dressurfahraufgabe muss auswendig gefahren werden
Vorläufige ZE: Beginn 8.00 Uhr je nach Beteiligung auch früher WB 17, 1, 5, 9, 13, 2, 6, 10, 14, 3, 7,

WB 1 Dressurfahr-WB Kl. E/Ponys -Einspänner-
Ponys: 4j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. WBO
Aufgabe FE1
Einsatz 5,00 EURO VN: 5 Startfolge:

WB 2 Hindernisfah-WB Kl. E/Ponys -Einspänner-
Ponys: 4j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. WBO
Einsatz 5,00 EURO VN: 5 Startfolge:

WB 3 Hindernisfah WB mit Kombihindernissen Kl. E Pony.-Einspänner
Ponys: 5j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. WBO
Einsatz 5,00 Euro mit VN: 5 Startfolge

- WB 4** **Komb. WB Kl. E/Pony -Einspänner-**
Ponys: 5j, u. älter
Der WB besteht aus WB 1,2 und 3 dieser Ausschreibung
Teilnehmer und Pony müssen in den WB dieselben sein.
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. WBO
Einsatz 5,00 EURO VN: 5
- WB 5** **Dressurfahr-WB Kl. E/Pferde -Einspänner-**
Pferde: 4j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. WBO
Aufgabe FE1
Einsatz 5,00 EURO VN: 5 Startfolge:
- WB 6** **Hindernisfah-WB Kl. E/Pferde -Einspänner-**
Pferde: 4j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. WBO
Einsatz 5,00 EURO VN: 5 Startfolge:
- WB 7** **Hindernisfah-WB mit Kombihindernissen Kl. E Pferde Einspänner**
Pferde: 5j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. WBO
Einsatz 5,00 Euro, VN: 5 Startfolge
- WB 8** **Komb. WB Kl. E/Pferde -Einspänner-**
Pferde: 5j, u. älter
Der WB besteht aus WB 5,6 und 7 dieser Ausschreibung
Teilnehmer und Pferde müssen in den WB dieselben sein.
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. WBO
Einsatz 5,00 EURO VN: 5
- WB 9** **Dressurfahr-WB Kl. E/Ponys -Zweispänner-**
Ponys: 4j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. WBO
Aufgabe FE1
Einsatz 5,00 EURO VN: 5 Startfolge:
- WB 10** **Hindernisfah-WB Kl. E/Ponys -Zweispänner-**
Ponys: 4j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. WBO
Einsatz 5,00 EURO VN: 5 Startfolge:
- WB 11** **Hindernisfah-WB mit Kombihindernissen Kl. E Pony-Zweispänner**
Ponys: 5j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. WBO
Einsatz 5,00 Euro, VN: 5 Startfolge
- WB 12** **Komb. WB Kl. E/Pony -Zweispänner-**
Ponys: 5j, u. älter
Der WB besteht aus WB 9,10 und 11 dieser Ausschreibung
Teilnehmer und Ponys müssen in den WB dieselben sein.
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. WBO
Einsatz 5,00 EURO VN: 5
- WB 13** **Dressurfahr-WB Kl. E/Pferde -Zweispänner-**
Pferde: 4j, u. älter

Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. WBO
Aufgabe FE1
Einsatz 5,00 EURO VN: 5 Startfolge:

- WB 14** **Hindernisfah-WB Kl. E/Pferde -Zweispänner-**
Pferde: 4j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. WBO
Einsatz 5,00 EURO VN: 5 Startfolge:
- WB 15** **Hindernis Fahr-WB mit Kombihindernissen Kl. E Pferde-Zweispänner**
Pferde: 5j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. WBO
Einsatz 5,00 Euro, VN. 5 Startfolge
- WB 16** **Komb. WB Kl. E/Pferde -Zweispänner-**
Pferde: 5j, u. älter
Der WB besteht aus WB 13,14 und 15 dieser Ausschreibung
Teilnehmer und Pferde müssen in den WB dieselben sein.
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. WBO
Einsatz 5,00 Euro, VN: 5 Startfolge
- WB 17** **Präsentationswettbewerb für Ein- bzw. Zweispänner**
Ponys/Pferde 4j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. WBO
Jeder Fahrer der einen Dressurfahr-WB gemeldet hat,
kann an diesem Wettbewerb teilnehmen. Für diesen Wettbewerb
kann auch ein anderer Wagen eingesetzt werden.
Eine besondere Nennung ist nicht erforderlich.
Bewertet werden:
Fahrer, Beifahrer und Passagiere, Haltung, Anzug, Hut, Handschuhe
Ponys/Pferde, Kondition, Herausbringen, Sauberkeit, Beschlag
Geschirr, Zustand, Passen, Sauberkeit
Wagen, Zustand, Sauberkeit
Gesamteindruck, Gesamtes Herausbringen
Es können auch Fahrer melden, die nicht am Dressurwettbewerb teilgenommen haben

0584

tigt

11, 15, 4, 8, 12, 16

en

Schnupperkurse & Lehrgänge



Alle Kurse umfassen praktischen und theoretischen Unterricht. Es sind keine Vorkenntnisse für die Kurse: Schnupperkurse Fahren, Hufeisen Fahren, BasisPass, Fahrpass, DFA IV nötig. Für die Prüfungen Wanderfahrabzeichen und DFA ist eine Vereinsmitgliedschaft in einem Fahr/Reitverein vorgeschrieben. Die **Reitergruppe Wiesbaden e.V.** ist der veranstaltende Verein der Prüfungen.

Schnupperkurse und Erlebnisstage "Gespann fahren" Termine bitte telefonisch vereinbaren.

09. - 13. August Ferien-Fahrlehrgänge **Hufeisen Fahren** - min. Alter 8 Jahre; Prüfung: 22.10.2010
Wanderfahrabzeichen - Voraussetzung: min. Alter 12 Jahre;
Sofortmaßnahmen am Unfallort;
Fahrpass oder DFA IV; Prüfung: 22.10.2010

16. August - 22. Oktober 2010 Fahrlehrgang* **DFA IV** - min. Alter 8 Jahre; Prüfung: 22.10.2010
DFA III - Voraussetzung: 3 Monate im Besitz des DFA IV
*Unterrichtseinheiten werden individuell für die Gruppen gestaltet.

09.- 10. Oktober 2010 Ferien-Fahrlehrgänge Wanderfahrabzeichen - Voraussetzung: min. Alter 12 Jahre;
Sofortmaßnahmen am Unfallort;
Fahrpass oder DFA IV; Prüfung: 22.10.2010

11. - 12. Oktober 2010 Basispass Pferdekunde - min. Alter 8 Jahre; Prüfung: 22.10.2010

13. - 22. Oktober Ferien-Fahrlehrgänge **Hufeisen Fahren** - min. Alter 8 Jahre; Prüfung: 22.10.2010
Fahr-Pass - Voraussetzung: BasisPass; Prüfung: 22.10.2010
DFA IV - Voraussetzung: BasisPass; Prüfung: 22.10.2010
Longierabzeichen - DLA IV oder III Prüfung: 22.10.2010



Anmeldungen und weitere Informationen erhalten Sie von Frau Mögeln unter Telefon: 0179 5058875 oder unter
www.kutscheln-fahrteam.de oder **www.rgwiesbaden.de**



KutscheLn - Atelier Mögeln

**Bertramstraße 4
65185 Wiesbaden**

**Telefon 0611 - 41 13 750
Fax 0611 - 41 13 803
www.kutscheln-fahrteam.de**

Lehrgangs - Anmeldung

Name*: _____ Vorname*: _____

Geburtsdatum*: _____ Geburtsort*: _____

Adresse*: _____

Telefon: _____ Mobil*: _____

E-Mail: _____ Stamm-Verein*: _____

Die Mitgliedschaft ist zum Ablegen eines Leistungsabzeichens ab dem 01.01.2010 Vorschrift.

Hiermit melde ich mich an

- ☐ BasisPass-Pferdekunde 11. - 12. Oktober 2010 ohne/ mit abschließender Prüfung 22.10.2010
(Basis Pflichtabzeichen der Deutschen Reiterlichen Vereinigung FN)

Externere Kurs 2010

- ☐ Longier-Lehrgang in Seitzenhahn 21. - 22. August 2010
☐ Schnupper-Lehrgang in O-Kriftel 04.-05. September 2010

Sommer 2010

- ☐ Hufeisen Fahren 9. August 2010 - 13. August 2010 mit abschließender Prüfung 22.10.2010
☐ Wanderfahrabzeichen 9. August 2010 - 13. August 2010 mit abschließender Prüfung 22.10.2010
☐ DFA IV - Abend-Fahrlehrgang 16. August - 22. Oktober 2010 ohne / mit abschließender Prüfung 22.10.2010
☐ DFA III - Abend-Fahrlehrgang 16. August 2010 - 22. Oktober 2010 ohne / mit abschließender Prüfung 22.10.2010
☐ Hufeisen Fahren - Ferien-Fahrlehrgang 13. Oktober 2010 - 22. Oktober 2010 mit abschließender Prüfung 22.10.2010
☐ Fahrpass - Herbstferien-Fahrlehrgang 13. Oktober 2010 - 22. Oktober 2010 (mit abschließender Prüfung 22.10.2010)
☐ DFA IV - Herbstferien-Fahrlehrgang 13. Oktober 2010 - 22. Oktober 2010 mit abschließender Prüfung 22.10.2010
☐ Longier-Lehrgänge nach Absprache im Zeitraum 13. - 22.10.2010 mit/ohne abschließender Prüfung DLA IV, DLA III

Ferienkurse und praktische Unterrichtseinheiten finden auf Hofgut Adamstal in Wiesbaden statt. Die Teilnahme an den theoretischen Unterrichtseinheiten ist Pflicht. Bei den Feierabendkursen findet der theoretische Unterricht 1x wöchentlich in der Bertramstraße 4, Wiesbaden statt. Genaue Unterrichtstermine werden gemeinschaftlich und individuell festgelegt.

- ☐ Dies ist mein erstes Abzeichen im Pferdesport (Wenn ja, muß der BasisPass-Pferdekunde vorher oder gleichzeitig absolviert werden.)
☐ Ich besitze bereits ein Pferdesportabzeichen, das _____



Kutsche **L**n - Atelier Mögelin

Bertramstraße 4
65185 Wiesbaden

Telefon 0611 - 41 13 750
Fax 0611 - 41 13 803
www.kutscheln-fahrteam.de

Kurs- und Prüfungsgebühren (Gebühren sind verbindlich!)

Fahrkurs und <u>D</u> eutsches <u>F</u> ahr- <u>A</u> bzeichen IV, III	350,- Euro
Longierkurse	85,- Euro
<u>D</u> eutsches <u>L</u> ongier- <u>A</u> bzeichen IV, III, II	150,- Euro
BasisPass Pferdekunde	40,- Euro

Prüfungsgebühren pro Abzeichen (nicht inklusiv)

BasisPass	max. 50,- Euro
Fahr-/Longierabzeichen	max. 100,- Euro

- ☐ Ich überweise die Kursgebühren bis zum Beginn des Kurses (Bankverbindung: K.Mögelin, Commerzbank, BLZ 500 400 00, KontoNr. 1221647)
- ☐ Ich zahle bar bei Beginn des Kurses

Rechtliches Kleingedrucktes

Ich verpflichte mich, die vollen Lehrgangskosten zu zahlen, auch wenn ich nicht rechtzeitig zum Lehrgangsbeginn eintreffe oder den Lehrgang vorzeitig beenden muss. Die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren sind spätestens am 1. Lehrgangstag zu begleichen, bei Vorabrechnung innerhalb von 20 Tagen nach Rechnungserhalt.

Ich habe für die Dauer des Lehrgangs eine Haftpflicht- und Unfallversicherung abgeschlossen, die auch Schäden einschließt, die dem Atelier Mögelin oder dem Hofgut Adamstal KG entstehen. Bei nicht ausreichendem Versicherungsschutz trage ich das sich daraus ergebende Risiko.

Von der Hofordnung habe ich Kenntnis genommen und akzeptiere sie. Das Mobiliar und die Gebrauchsgegenstände der Reitsportanlage werden in ordentlichem Zustand zurück gelassen. Sollten bei Beendigung des Lehrgangs zwischenzeitliche Beschädigungen und Verluste durch die Lehrgangsleitung festgestellt werden, haften ich für die Instandsetzung- bzw. Wiederbeschaffungskosten.

Die Zuteilung der Lehrgangsplätze erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs dieser Anmeldung.

Folgende Stornogebühren berechnen wir:

- Absage nach Anmeldung 01 – 05 Tage nach Lehrgangsbeginn 100% des Rechnungsbetrags
- Absage nach Anmeldung 14 – 02 Tage vor Lehrgangsbeginn 50% des Rechnungsbetrags
- Absage nach Anmeldung 30 – 14 Tage vor Lehrgangsbeginn 25% des Rechnungsbetrags
- Bei Abbruch des laufenden Kurses 100% der Kursgebühren.

Alle weiteren Absagen müssen wir Ihnen mit einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30,00 € in Rechnung stellen!

Prüfungsgebühren sind am Tag der Prüfung zu entrichten.

Ort/Datum

Unterschrift

(bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten)